**MOIN+ Buslinien**

**Was ist MOIN+?**

MOIN+ steht für Mobilität im Osnabrücker Land Integriert und Nachhaltig und wird durch ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) gefördert. Durch das Förderprojekt MOIN+ werden verschiedene Mobilitätsangebote im Landkreis Osnabrück erprobt, um den öffentlichen Nahverkehr im Landkreis attraktiver zu gestalten und die Region zukunftsorientiert zu entwickeln. Das Maßnahmenpaket von MOIN+ gliedert sich in fünf Teile und erstreckt sich vorerst bis Dezember 2025. Diese einzelnen Maßnahmen umfassen die Erweiterung von Buslinien, die Einführung eines On-Demand-Verkehrs, den Ausbau des Carsharing-Angebots, den Aufbau von Mobilstationen und die Einführung eines Mobilitätsportals. Weitere Informationen sind unter www.moinplus.info zu finden.

**Was beinhaltet das neue Busangebot?**

Mit der Einführung von zwei neuen Schnellbuslinien, zwei neuen RegioBuslinien sowie dem zusätzlichen Angebot von Abend- und Sonntagsverkehren bieten die MOIN+ Buslinien eine verbesserte Anbindung im Landkreis sowie von und nach Osnabrück. Die MOIN+ Buslinien zeichnen sich dabei insbesondere durch ihre umsteigefreien und stündlichen Verbindungen aus und ergänzen bzw. erweitern das bestehende Busangebot. Die Fahrpläne der MOIN+ Linien sind auf der MOIN+ Webseite [Busangebot - MOIN+ (moinplus.info)](https://www.moinplus.info/teilprojekte/busangebot.html) zu finden, sowie in der VOSpilot App.

**Was ist ein Schnellbus?**

Ein Schnellbus bringt Nutzende schneller an ihr Ziel im Vergleich zu normalen Buslinien. Schnellbuslinien zeichnen sich durch eine direkte Linienführung aus und bedienen nur wenige ausgewählte Haltestellen. Außerdem ist im Stadtgebiet von Osnabrück stadtauswärts ausschließlich der Einstieg in die Busse und stadteinwärts ausschließlich der Ausstieg aus den Bussen möglich. So werden lange Aufenthalte an den Bushaltestellen vermieden.

**Was zeichnet die Schnellbuslinie S20 aus?**

* Die Schnellbuslinie S20 verkehrt zwischen Bad Essen, Ostercappeln und Osnabrück und ist eine zusätzliche Buslinie ergänzend zum bestehenden Busangebot.
* Durch die ausgedehnten Bedienzeiten montags bis samstags von ca. 06:00-23:30 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von ca. 09:00-23:30 Uhr, sind Bürgerinnen und Bürger im Landkreis nun noch mobiler und schneller unterwegs.
* Die S20 ermöglicht eine umsteigefreie und stündliche Verbindung zwischen Bad Essen, Ostercappeln und Osnabrück.
* Durch die direktere Linienführung mit weniger Haltepunkte sind Bürgerinnen und Bürger zwischen Bad Essen, Ostercappeln und Osnabrück nun schneller mit dem Bus unterwegs und können beispielsweise innerhalb von 30 Minuten von der Gartenstraße in Bad Essen zum Berliner Platz in Osnabrück gelangen.

**Was zeichnet die Schnellbuslinie S40 aus?**

* Die Schnellbuslinie S40 verbindet Bad Laer, Glandorf, Bad Iburg, Georgsmarienhütte und Osnabrück und ist eine zusätzliche Buslinie ergänzend zum bestehenden Busangebot.
* Durch die ausgedehnten Bedienzeiten montags bis samstags von ca. 6-24 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von ca. 8-24 Uhr können Bürgerinnen und Bürger den Bus von früh morgens bis spät abends nutzen.
* Die S40 ermöglicht eine umsteigefreie und stündliche Verbindung zwischen Bad Laer, Glandorf, Bad Iburg, Georgsmarienhütte und Osnabrück.
* Kurkarteninhaber können auf der Relation Bad Laer und Bad Iburg den Schnellbus kostenlos nutzen und von den Vorteilen des neuen Schnellbusses profitieren.
* Dank direkter Linienführung mit weniger Haltepunkten ermöglicht die Schnellbuslinie S40 eine deutlich kürzere Fahrzeit, sodass bspw. Kurkarteninhaber umsteigefrei und stündlich innerhalb von 22 min von der Haltestelle Bad Laer Rathaus nach Bad Iburg Rathaus gelangen können oder innerhalb von 48 Minten vom Rathaus in Bad Laer zum Osnabrücker Hauptbahnhof.
* Gemeinsam mit der Linie 465 entsteht von Bad Iburg nach Glandorf sogar eine Bedienung im Halbstundentakt

**Was ist ein RegioBus?**

Die MOIN+ RegioBuslinien verbinden Städte und Gemeinden innerhalb des Landkreises und schaffen neue Querverbindungen im Landkreis Osnabrück. Die RegioBuslinien bedienen dabei im Gegensatz zu den Schnellbuslinien alle Haltestellen auf ihrem Linienweg.

**Was zeichnet die RegioBuslinie 260 aus?**

* Die RegioBuslinie 260 verkehrt zwischen Bohmte, Ostercappeln, Venne, Engter und Bramsche und schafft eine neue Querverbindung im Osnabrücker Land, welche ergänzend zum bestehenden Busangebot geschaffen wurde.
* Die Linie 260 ermöglicht eine umsteigefreie und stündliche Verbindung zwischen Bohmte, Ostercappeln, Venne, Engter und Bramsche.
* Erstmals ist das Museum und der Park Kalkriese nun neben Ostercappeln und Bohmte auch von Bramsche aus täglich im Stundentakt aus zu erreichen, sodass Besucherinnen und Besucher nun bequemer das beliebte Ausflugsziel mit dem ÖPNV erreichen können.
* Besucherinnen und Besucher des Museum und Park Kalkriese, die mit dem Bus anreisen, erhalten außerdem nach Vorzeigung ihres Bustickets einen Rabatt von 2 Euro auf den Eintrittspreis.

**Was zeichnet die RegioBuslinie 452 aus?**

* Die RegioBuslinie 452 verbindet Oesede, Malbergen, Holzhausen & Hasbergen und erweitert die bereits bestehende Buslinie um eine Anbindung an den Hasberger Bahnhof.
* Durch die direkte und stündliche Verbindung zum Bahnhof in Hasbergen sind Bürgerinnen und Bürger nun noch mobiler unterwegs und besser an die Bahn abgebunden.

**Was zeichnet die Linie 640 aus?**

* Die bestehende Buslinie 640 verkehrt zwischen Fürstenau und Quakenbrück und wurde im Rahmen des MOIN+ Projektes um Abend- und Sonntagverkehre erweitert.
* Die Erweiterung umfasst zusätzliche Abendverkehre zwischen Fürstenau und Quakenbrück bis 22 Uhr, sowie zusätzliche Sonntagsverkehre von 8 bis 22 Uhr.
* Die ausgedehnten Bedienzeiten ermöglichen Bürgerinnen und Bürger auch am Wochenende und abends mobil im Landkreis zwischen Fürstenau und Quakenbrück unterwegs zu sein.

**Was zeichnet die Linie 650 aus?**

* Die bestehende Buslinie 650 verkehrt zwischen Fürstenau und Bersenbrück und wurde im Rahmen des MOIN+ Projektes um Abend- und Sonntagverkehre erweitert.
* Die Erweiterung umfasst zusätzliche Abendverkehre zwischen Fürstenau und Bersenbrück bis 22 Uhr, sowie zusätzliche Sonntagsverkehre von 8 bis 22 Uhr.
* Die ausgedehnten Bedienzeiten ermöglichen Bürgerinnen und Bürger auch am Wochenende und abends mobil im Landkreis zwischen Fürstenau und Bersenbrück unterwegs zu sein.